

Bürgerhaushalt 2010						
Cluster	Rang	Bezeichnung	Betrag	aktuell im HH berücksichtigt	Bemerkung	Deckung
Umweltschutz		Mehr Strassenbäume - mehr Grün	200.000	200.000	Zusammenführung mehrerer Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt mit dem gleichen Ziel - Bereits beim ersten Bürgerhaushalt wurde durch den Rat am 24.06.2008 eine Zusetzung für Baumpflanzungen beschlossen. Ingesamt wurden daraufhin im Frühjahr 2009 im gesamten Stadtgebiet 570 Straßenbaumfehlstellen bepflanzt. Im Herbst 2009 sind weitere 200 Bäume gepflanzt worden und im Frühjahr 2010 war die Pflanzung von 250 Bäumen vorgesehen. Damit sind die Etatmittel für Bäume aufgebraucht. Eine Aufstockung des Etats für Baumeratzpflanzungen ist sinnvoll um den Baumbestand zu halten. Ansatz in der Mittelfristplanung fortschreiben. - Anmerkung: Derzeit arbeitet die Verwaltung auf Antrag von SPD/Grüne an einem Straßenbaumkonzept. Dazu wird der Kernbereich des Stadtgebiets im Hinblick auf mögliche Straßenbaumpflanzungen untersucht.	Deckung über Kulturförderabgabe-Stadtklima- und verschönerungsprogramm
Umweltschutz		Wein an jeder Südwand	50.000	50.000	Bürgervorschlag als solcher wäre kostenneutral, da er Pflanzung, Pflege und Ernte übernehmen würde. Verwaltung schlägt eigenes Initiativprogramm vor: Bereits Mitte der 80 er Jahre wurde ein Förderprogramm für Fassadenbegrünung an öffentlichen und privaten Gebäuden durchgeführt, dass auf große Resonanz gestoßen ist. In dieser Zeit wurden sämtliche öffentlichen Gebäude hinsichtlich einer Fassadenbegrünung geprüft und dort, wo es möglich war, umgesetzt. Den Vorschlag aufgreifend könnten Mittel bereit gestellt werden für die Anschaffung von Weinreben-Pflanzen, die anschließend privaten Hauseigentümern zur Fassadenbegrünung zur Verfügung gestellt werden könnten - Maßnahme zur Verbesserung des Stadtklimas	Deckung über Kulturförderabgabe-Stadtklima- und verschönerungsprogramm
Umweltschutz		Erhalt der Waldschule	60.000	60.000	Weiterführung des Angebotes der Waldschule auf Gut Leidenhausen - das Angebot der Waldschule wird seitens der Kölner Schulen sehr gut angenommen. Die Termine sind bereits bis Ende 2012 ausgebucht. Das bestehende Angebot soll weiterhin erhalten bleiben.	Deckung aus Personalkostenüberschuss bei 67
Umweltschutz		Erstellung eines ganzheitlichen Kölner Umweltbildungskonzeptes	150.000	50.000	Der Bürgervorschlag soll aufgegriffen und zum Anlass genommen werden, den Bereich der Umweltbildung weiter zu stärken. Die Verwaltung wird beauftragt, die Angebote im Bereich der Umweltbildung in Köln konzeptionell aufzuarbeiten. Ziel ist es, über eine zielgenaue Projektförderung die Umweltbildungsarbeit im Bereich der Stadt Köln effizient zu stärken und auszubauen.	Finanzierung über VN SPD/Grüne
Verkehr		Radwege erweitern und sicherer gestalten	500.000	500.000	In 2009 wurde ein Sanierungsprogramm erstellt, das jetzt für 2010 neu aufgelegt wird. Für eine gesicherte Fortführung des Radwegesanierungsprogramms müssten jährlich Finanzmittel in Höhe von 2 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden. Für kleine bauliche Maßnahmen besteht ein jährlicher Bedarf von 500.000 EUR.	wird aus dem Budget "Straßenbauunterhaltung" finanziert zusätzliche Mittel werden über VN SPD/Grüne bereitgestellt.
Verkehr		Tempo 50 auf der Riehler Straße	20.000	20.000	Bei einer Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit müssen an den Lichtsignalanlagen die Gelbzeiten sowie die Schutz- bzw. Zwischenzeiten geändert werden. Die betroffenen Lichtsignalanlagen sind in einem Erneuerungsprogramm enthalten und werden ausgetauscht. Die Schaltungen der neuen Ampeln werden dann auf eine Geschwindigkeit von 50 km/h berechnet. Eine vorgezogene Umprogrammierung würde zusätzliche Kosten in Höhe von über 20.000 Euro verursachen. Vor der Einrichtung einer durchgängigen Radverkehrsanlage sind weitergehende Untersuchungen erforderlich.	wird aus dem Budget "Lichtsignalunterhaltungs-Programm" finanziert
Verkehr		Fahrradwege von rechts- nach linksrheinisch	20.000	20.000	Grundsätzlich wird bei den anstehenden Brückensanierungen der Radverkehr auf den Brücken berücksichtigt, die Verbesserung der Anbindungen ist auch Bestandteil des städtebaulichen Masterplanes für die Kölner Innenstadt. Die Anbindung der Deutzer Brücke kann im rechtsrheinischen auf der Südseite mit kleinen baulichen Anpassungen verbessert werden. Auf der Nordseite gibt es keine Verbesserungsmöglichkeiten. An der Severinsbrücke sind im linksrheinischen grundsätzliche Planungen erforderlich, im rechtsrheinischen sind Verbesserungen durch bauliche Anpassungen möglich.	wird aus dem Budget "Straßenbauunterhaltung" finanziert
Verkehr		Den Straßenzug Vogelsanger Weg/kölner Weg von Lärm und Abgasen entlasten	20.000	20.000	Die Anregungen werden im Rahmen des Konzeptes Sportpark Müngersdorf geprüft. Die im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept erforderlichen meist punktuellen Einzelmaßnahmen können aus den zur Verfügung stehenden Mitteln im konsumtiven und investiven Bereich bei Bedarf bereitgestellt werden.	Deckung aus vorhandenen Mitteln.

Bürgerhaushalt 2010						
Cluster	Rang	Bezeichnung	Betrag	aktuell im HH berücksichtigt	Bemerkung	Deckung
					Durch den enorm hohen Anteil an ortsfremdem Durchgangsverkehr sind die Junkersdorfer Wohnstraßen mit Verkehr überlastet. Das Verkehrskonzept Weiden, Lövenich, Junkersdorf wurde in vielen Punkten schon umgesetzt. Die Verwaltung wird auch weiterhin die Umsetzung vorantreiben, damit es in der Ortslage Junkersdorf zu einer nachhaltigen Verbesserung kommt. Finanzierung: Die im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept erforderlichen meist punktuellen Einzelmaßnahmen können aus den zur Verfügung stehenden Mitteln bei Bedarf bereitgestellt werden.	
Verkehr		Luftverschmutzung reduzieren in Junkersdorf	20.000	20.000		Deckung aus vorhandenen Mitteln.
Jugend	1	Keine Kürzung bei Jugendzentren	188.500	145.645	zugewetzter Betrag ab 2011, Kürzungen teilweise aufgehoben,	
Schule	6	Teilmodernisierung Montessori-Gymnasium	2.850.000	3.000.000		im HH berücksichtigt
Schule	8	Max-Ernst-Gesamtschule Bocklemünd, Rundumerneuerung		450.000		im HH berücksichtigt
Schule	11	Zweifach-Turnhalle Ensen/Westhoven		2.500.000	in neuer Bauplanung berücksichtigt	
Schule	12	Gesamtschule Nippes		43.000.000		im Rat 10/2010 erledigt
Schule	13	Gemeinsamer Unterricht/Inklusion				
Schule	14	Mehr Sozialpädagogen in der TAS	200.000	100.000	für 2011 im VN SPD/Grüne 100.000 € zusätzlich bereitgestellt	
Schule	17	Buszufahrt Pestalozzi-Schule		228.500		im HH berücksichtigt
Schule	19	Sanierungsbedarf Kaiserin-Theophanu-Schule		11.000.000		im HH berücksichtigt
Schule	23	KGS Forststr, Toilettensanierung		51.000	16 Mio. insges. durch Ratsbeschluss 09/2009 zur Verfügung gestellt	im HH berücksichtigt
Schule	50	GGs Zugweg, Toilettensanierung		230.000	16 Mio. insges. durch Ratsbeschluss 09/2009 zur Verfügung gestellt	im HH berücksichtigt
Schule	60	Temporäre Schulbauten GGS Junkersdorf		70.000		im HH berücksichtigt
Soziales	63	Keine Kürzung Bürgerzentrum Engelshof	7.127	7.127		von Verwaltung intern berücksichtigt
Schule	66	Erweiterungsbau Hansagymnasium		5.600.000		erledigt
Soziales	66	Runder Tisch Buchforst	42.000	42.000	Finanzierung bis einschl. Februar 2011 gesichert, 42.000 € für Restjahr 2011	Finanzierung über VN SPD/Grüne
Schule	77	Erweiterungsbau + Schulsportanlage Gymnasium Wahn		7.200.000		im HH berücksichtigt
Schule	80	Renovierung Schulsporthalle Gymn. Weiden		2.500.000		im HH berücksichtigt
Soziales	85	Erhalt Kölner Erzähl- und Begegnungscafe	15.000	15.000		Finanzierung über VN SPD/Grüne
Schule	87	Lise-Meitner-GS, Toilettensanierung		200.000		im HH berücksichtigt
			4.342.627 €	77.279.272 €		